

100jähriges Bestehen des Katholischen Frauenbundes und des Fördervereins für häusliche Pflege und Nachbarschaftshilfe St. Anton e.V.

Vor 100 Jahren wurden in St. Anton, damals noch Expositur von St. Moritz, zwei soziale Einrichtungen gegründet: der Krankenpflegeverein St. Anton und der Katholische Frauenbund St. Anton.

In dieser Zeit unmittelbar nach dem Ersten Weltkrieg herrschten in jeglicher Hinsicht Chaos und Not. Die Menschen litten unter der immer schlimmer werdenden Inflation und eine Krankenversicherung war noch ein Fremdwort. Kriegsinvaliden waren im Straßenbild allgegenwärtig und wer krank wurde, konnte sich in den meisten Fällen die ärztliche Behandlung kaum leisten. Das Eingreifen der

christlichen Kirchen war in dieser Situation zur Notwendigkeit geworden.

Der Krankenpflegeverein sorgte dafür, dass Krankenschwestern aus unterschiedlichen Ordenshäusern in die Pfarrgemeinde kamen und den Pflegedienst übernahmen. Mit den Mitgliedsbeiträgen konnte dieser Dienst unterstützt und aufrecht erhalten werden.

In dieser Situation wurde auch der Frauenbund zu einer hochgeschätzten Institution. Seine Mitglieder sorgten sich um die Verpflegung und Unterkunft der Krankenschwestern, leisteten Laienhilfe in der ambulanten Krankenpfle-

ge, unterhielten Nähstuben und andere soziale Einrichtungen. Man unterstützte kinderreiche Familien oder alleinerziehende Frauen, deren Männer im Krieg gefallen waren.

Das Erscheinungsbild der beiden Vereine in unserer Pfarrei hat sich im Laufe der Zeit gewandelt, aber der soziale Grundgedanke ist geblieben.

Am Sonntag, dem 20. Oktober 2019 feiern der Frauenbund und der Förderverein zusammen ihr 100jähriges Bestehen. Die Feierlichkeiten beginnen um 10 Uhr mit einem vom Chor gestalteten Festgottesdienst mit Fahnenweihe.

Vortrag: „100 Jahre Ingolstädter Stadtgeschichte“

und Mitgliederversammlung

Donnerstag, 21.11.2019

um 15.00 Uhr im Pfarrheim

KDFB und „Frauen bunt“

Weihnachtsfahrt nach Abensberg und Regensburg

Samstag, 30.11.2019

Reiseleitung: Franz Knödl KAB

Veröffentlichung von Geburts- und Hochzeitstagen

Bestimmte Geburtstage (70., 75., 80. 85., 90., 95., dann jedes Jahr)

oder besondere Hochzeitstage

(25., 50., 60.) werden in der Gottesdienstordnung veröffentlicht.

Wenn diese Bekanntmachung

nicht gewünscht wird, bitten wir ca. zwei Monate vorher um schriftliche Mitteilung an das Pfarrbüro.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

8.15 bis 12.15 Uhr

Mittwoch: 8.15 bis 15.00 Uhr

Freitags ist geschlossen



**Katholischer
Deutscher
Frauenbund**

**FÖRDERVEREIN
FÜR HÄUSLICHE PFLEGE
UND NACHBARSCHAFTSHILFE
ST. ANTON E.V.**


Anschließend begeben wir uns ins Pfarrheim, wo das Wirken der beiden Vereine gewürdigt wird.

Eine Reihe von Ehrengästen hat ihr Erscheinen zugesagt.

Herr Dr. Matthias Schickel, der erste Vorsitzende des historischen Vereins Ingolstadt, gibt einen kurzen geschichtlichen Überblick über die beiden Vereine.

Mit Getränken und kleinen Happen ist für das leibliche Wohl gesorgt und die musikalische Umrahmung kommt von der Familie Brosinger in gewohnter Art.

Wir dürfen Sie zu dieser Feier ganz herzlich einladen.

 Uschi Stachel und
Stefan Hofbauer

Ministrierkurs für Erwachsene

Sie wollten schon immer ministrieren, haben aber den Einstieg verpasst oder durften damals nicht in den Altardienst eintreten, weil es Ihnen als Frau untersagt war?

Sie wollten schon immer wissen, wie es hinter den Kulissen zugeht? Kein Problem!

In Zusammenarbeit mit den Oberministranten von St. Anton bietet Ihnen der Pfarrgemeinderat die Teilnahme an einem Ministrierkurs an. Start des Kurses soll im Herbst 2019 sein.

Falls Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, bei dem Pfarrgemeinderatsmitglied Ihres Vertrauens oder bei einem

der Oberministranten direkt und geben bitte Ihre Kontaktdaten weiter.

Florian Liebelt und Alexander Pollner

GEDANKEN

Jesus nachfolgen bedeutet, seine barmherzige Liebe mit jedem Menschen zu teilen.

Papst Franziskus